



Shutterstock (Stephanie Jud), New York

Weinanbau in der Schweiz

Oben auf dem Berg

Wenn man durch die Schweiz fährt, sollte man nach oben schauen. Oft wachsen an den steilen Berghängen die qualitätsreichen Trauben für die Schweizer Weine. Für die Winzer ist das nicht so einfach, deshalb ist der Wein auch nicht sehr günstig. Er wird meistens auf Terrassen angebaut. Dafür braucht man Zeit, man muss viele Gesetze beachten und eine Menge Arbeit investieren. Aber es lohnt sich. Die Schweizer haben viele verschiedene Qualitätsweine, aber nur ein bis zwei Prozent werden exportiert. Haben Sie schon einmal einen Schweizer Wein in einem Supermarktregal gesehen? In der Schweiz findet man über 200 weiße und rote Rebsorten. Es gibt eine lange Anbautradition. Es heißt, dass es im Kanton Wallis schon zwischen 800 und 600 vor Christus Weinreben gab. Aber auch in der deutschsprachigen Schweiz werden einige der über 200 Rebsorten angebaut.



Shutterstock (Alexander Chaikin), New York

Weinanbau in der Schweiz

AUFGABEN

- Vervollständigen Sie die Sätze sinngemäß.
 - Schweizer Wein ist relativ _____, denn die Anbaubedingungen sind kompliziert.
 - Außerhalb der Schweiz kann man selten Schweizer Weine _____, denn es wird nicht viel exportiert.
 - Die Schweiz ist ein kleines Land. Trotzdem gibt es ziemlich viele _____.
- Sehen Sie den Film (<https://www.youtube.com/watch?v=6rYWgFMib3A>) mit einem Beispiel aus der Schweiz. Was sagt Blanca Imboden-Mounir über die Weinproduktion? Sammeln Sie einige Informationen.
- Gibt es in Ihrem Land auch Weinproduktion? Wo? Welche Sorten? Etc. Tauschen Sie sich im Kurs aus.

LÖSUNGEN

- a) teuer; b) kaufen; c) Rebsorten
- Wein kann jeder machen, aber guten Wein zu produzieren ist eine Kunst. Das Abfüllen des Weines ist ein sehr wichtiger Moment – fast wie die Geburt eines Kindes. Intellektuelle Weine muss man verstehen, man muss sich auf sie einlassen. Gutes Wetter ist sehr wichtig. Wein trinken löst Lebensfreude aus und Lust am Leben.
- offene Antworten